



Pressemitteilung

02/2026

Rekord im Planspiel Börse: 130.000 junge Menschen dabei

Berlin, 28. Januar 2026

Mit einem neuen Rekord ist das Planspiel Börse 2025 zu Ende gegangen: Knapp 130.000 Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und junge Erwachsene in Europa haben in der aktuellen Spielrunde risikolose Börsenerfahrung gesammelt – mit fiktiven Depots, echten Kursen und klugen Strategien. Die besten deutschen Teams reisen zur Siegeregal nach Berlin und vertreten Deutschland bei der europäischen Siegerehrung in Brüssel.

Die viermonatige 43. Spielrunde endete am 26. Januar 2026 und war geprägt von turbulenten Aktienmärkten, unter anderem bedingt durch die US-Zoll- und Handelspolitik. Die Inflation in der Eurozone wurde eingedämmt und die Zinsen sanken leicht. Die Wachstumserwartungen in Deutschland waren eher verhalten, aber global steigende Verteidigungsausgaben und die rasante Entwicklung Künstlicher Intelligenz beflügelten die Börse. Das führte zum Ende des letzten Jahres zu einem Rekordzuwachs beim DAX.

„Viele junge Menschen sehen jeden Tag diese Schlagzeilen zu Inflation und Handelspolitik. Was das aber für ihr Vermögen und ihre Vorsorge bedeutet, bleibt oft abstrakt“, sagt Karolin Schriever, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes. „Das Planspiel Börse macht diese Wirkungen greifbar und zeigt, wie wichtig ein fundierter Blick auf Risiken und Chancen dieser Entwicklungen ist.“ Die Ergebnisse der Teams können sich sehen lassen: Mit rund 1,59 Millionen virtuellen Orders erzielten die Teilnehmenden während der Spielzeit einen Gesamtumsatz von über 5,5 Milliarden Euro – ein Volumen, das dem Handelsaufkommen einer ganzen Sparkasse entspricht.

Der Wettbewerb

Das Planspiel Börse ist ein Lernprojekt der Sparkassen in Deutschland und Europa zur Förderung der finanziellen Bildung. Seit 1983 findet das Planspiel Börse jährlich statt. Es wird vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV), den Regionalverbänden der Sparkassen, der DekaBank sowie der Europäischen Sparkassenvereinigung (ESBG) unterstützt und gefördert. Dabei werden Grundkenntnisse über die Funktionsweisen der Börse nach dem Prinzip „Learning by doing“ vermittelt. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Kapitalmärkten und dem aktuellen Wirtschaftsgeschehen auseinander und profitieren so auch für die eigene Finanzplanung. Es gewinnen die Teams, die durch den Kauf und Verkauf von konventionellen oder nachhaltigen Wertpapieren den größten Wertzuwachs in ihrem virtuellen Depot erzielen.

Das Planspiel Börse geht weiter

Die nächste Spielrunde startet am 1. Oktober 2026. Wer wieder dabei sein möchte, kann sich den Termin vormerken und von Anfang an mitlernen, mitdenken und mitinvestieren – risikolos, praxisnah und am Puls der Märkte. Weitere Informationen gibt es auf www.planspiel-boerse.de und Social Media (Instagram, Facebook und YouTube).

Der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV) ist der Dachverband der Sparkassen-Finanzgruppe. Dazu gehören 338 Sparkassen, sechs Landesbanken-Konzerne, die DekaBank, fünf Landesbausparkassen, neun Erstversicherergruppen der Sparkassen und zahlreiche weitere Finanzdienstleistungsunternehmen.

Für weitere Informationen:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Charlottenstraße 47, 10117 Berlin
Tel. +49 30 20225 5115; Fax. +49 30 20225 5119, presse@dsgv.de
www.dsgv.de

Stefan Marotzke
(Politik, wirtschafts- und verbundpolitische Fragestellungen)
Tel. +49 30 20225 5110, stefan.marotzke@dsgv.de